

Nicci French auf der Höhe ihrer Thrillerkunst

Ihre dreijährige Tochter ist für Tess das Wichtigste auf der Welt. Doch seit der Trennung von Poppys Vater kann sie nicht mehr ständig in ihrer Nähe sein, um sie zu beschützen. Als sie eines Tages unter all den bunten, fröhlichen Kinderzeichnungen ein Bild aus schwarzer Kreide findet - eine Zeichnung so simpel und brutal, dass Tess sie nicht verstehen kann -, da ist sie sicher, dass Poppy während des Wochenendes beim Vater etwas Furchtbares mitansehen musste. Zudem legt Poppy plötzlich seltsame Verhaltensweisen an den Tag: Angst- und Wutanfälle, vulgäre Schimpfattacken, Bettnässen. Tess reagiert schnell, vermutet Missbrauch, verdächtigt alle und jeden, geht sofort und ohne jegliche Beweise in eine lokale Polizeiwache und meldet ein nicht nachweisbares Verbrechen.

Tess gerät in einen Strudel aus selbstgemachtem Wahnsinn, Misstrauen und panischer Angst. Schließlich glaubt sie sogar, in einer Kinderzeichnung ihrer Tochter einen Mord erkannt zu haben, recherchiert Mordopfer in London und findet eine Nachrichtenmeldung über den Tod einer jungen Frau, die sich aus dem achten Stock in die Tiefe stürzte. Oder wurde sie gestoßen? Während die Polizei die Angelegenheit als Suizid/Unfall ad acta legt, begibt sich Tess auf die Suche nach der Wahrheit. Und der Leser lässt sich hineinziehen. Ist Tess verrückt? Eine überspannte Mutter? Eine eifersüchtige Ex? Oder treibt jemand ein schreckliches Spiel mit ihr? Tess' Ermittlung führt sie in ungeahnte dunkle Abgründe; und bald ist nicht nur ihr Leben in Gefahr, sondern auch das ihres Kindes ...

Nicci French - das Dream-Team für Alpträume. Einfach nur unschlagbar-genialst! Das Schriftstellerehepaar Nicci Gerrard und Sean French sorgt für schlaflose Nächte über mehrere Wochen hinweg. Ihre Romane bringen den Leser nicht nur um die Nachtruhe, sondern auch gefährlich nah an einen Herzinfarkt. Denn mehr und grandiosere Spannung findet man nirgendwo sonst. "Ein dunkler Abgrund" liest man wie im Rausch. Das Buch auch nur für einen kurzen Augenblick weglegen, ist schier unmöglich. Es fesselt vom ersten bis zum letzten Satz. Die Story gehört zum Besten, was French je geschrieben hat. Hier findet man Nervenkitzel auf jeder Seite. Ohne jeden Zweifel: Vor Frenchs Thrillern muss man sich unbedingt in Acht geben. Oder man übersteht deren Lektüre nicht lebend. Also, Vorsicht!

Nicci French kann man besten Wissens und Gewissens als Superstar unter den britischen Thrillerautoren bezeichnen. Was sie schreibt, ist von einer Genialität, die einen glatt vom Hocker haut und definitiv ihresgleichen sucht. Außerdem machen die Romane des Bestseller-Duos hochgradig süchtig. Einen gelesen, und man will sie alle lesen! Nicht anders ist es mit "Ein dunkler Abgrund". Hier erfährt man Thrill-Time der einsamsten Spitzenklasse. Es gibt nichts Besseres, darüber hinaus Mörderischeres im Bücherregal!

Susann Fleischer 22.11.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info